

Die Elche

Volksliedje uit Mazurie, een historisch gebied dat in
Oost Pruisen lag, wat nu Noordoost Polen is.

Muziek: Gerd Lascheit 1913 - 1942

Tekst Heinrich Eichen 1905 - 1986

C/F

3 4 5 5 | 4* 4* 4 3* 5 5 | 3 4 5 4* | 5 3* 3

D dm D dm | G gm D dm | D dm D dm | D a D dm

5

7 7 6 4* | 4* 5 4* 7 6 4* | 3 4 5 4* | 5 3* 3

B \flat b \flat F f | G gm C c | D dm D dm | D a D dm

1. Abends zieh'n die Elche aus den Dünen,
von der Palve an des Haffes Strand.
Und die Nacht, wie eine gute Mutter,
deckt ihr Tuch wohl über Haff und Land. 2x

2. Ruhig trinken sie vom großen Wasser,
darin Sterne wie am Himmel steh'n.
Und sie heben ihre starkem Häupter,
lautlos in des Sommerwindes Weh'n. 2x

3. Ruhig ziehen wieder sie von dannen,
wesen einer längst vergang'nen Zeit.
Und sie schwinden in der Ferne Nebel,
wie im großen Tor der Ewigkeit. 2x

Elche = elanden, Tuch = doek, Haff = lagune,
dannen = hier weg, schwinden = worden kleiner